

Kulturkleinod Bierstindl muss erhalten bleiben!

Freitag, 11. Dezember 2009, 14:56 Uhr

Beitrag von: Redaktion

Jenewein: alle Fakten müssen offen auf den Tisch, um eine Lösung finden zu können – Runder Tisch könnte Klarheit bringen

„Das Bierstindl und die darin beheimateten Kulturinitiativen sind ein wichtiger Bestandteil der Tiroler Kulturszene. Ein Verlust dieser Einrichtung wäre ein großer Rückschlag für das kulturelle Selbstverständnis Tirols“, erklärt SP-Landtagsabgeordnete und Kultursprecherin Lisa Jenewein zu den Diskussionen rund um den Erhalt des Kulturhauses Bierstindl in Innsbruck.

„Alle Fakten müssen schonungslos auf Tisch“, fordert Jenewein eine klare Informationspolitik sowohl von Seiten der Kulturschaffenden, des Bierstindlvorstands und der Landeskulturabteilung sowie von LRin Palfrader und der Stadt Innsbruck und könnte sich einen Runden Tisch vorstellen, an dem sich alle in Augenhöhe gegenüber sitzen könnten. „Bisher gibt es kein eindeutiges Bild. Schuldzuweisungen braucht es in der jetzigen Situation keine, sondern Lösungsszenarien, die den Erhalt sichern“, appelliert Jenewein an alle, jetzt klaren Kopf zu behalten und keine Kurzschlussaktionen zu setzen, die man später bereuen müsste.

„Auch das Bierstindl und die Kulturinitiativen müssen in der Tiroler Kulturlandschaft Platz finden. Das sind wir den Kunstschaffenden, dem Publikum und dem Kulturland Tirol schuldig“, hofft Jenewein auf eine rasche positive Lösung.

Kommentare (0)

imZoom.info

<http://imzoom.info/article.php/20091211145639123>